

Bei den offenen Lausitzer Meisterschaften und dem Stützpunktpokal zeigten unsere Athleten viel Kampfgeist und manch sehr gute Leistung

Offene Lausitzer Meisterschaften 22.11.2025

Unsere Leichtathleten haben bei den Offenen Lausitzer Meisterschaften am 22. November in Senftenberg einen guten Start vollzogen. Viele Athleten waren bereits im Trainingslager in der Niederlausitzhalle dabei und waren erfreut, die Halle wiederzusehen, welche 2027 saniert wird.

Mia-Marie Weidner sicherte sich im Kugelstoßen der W13 die Goldmedaille. Erstmals stieß sie die Kugel über zehn Meter. Ihr Freiluft-Bestwert liegt bei 9,81 m.

In der 4x100 m-Staffel der U12-Jungen überzeugten Alan Clark Kehder, Philipp Rose, Felix Thorz und der Beeskower Jannis Bramburger und sicherten sich Gold mit fast zwei Sekunden Vorsprung vor der zweiten Staffel.

Zweite Plätze erkämpften Philipp Rose (M11/500 m), Ben Rosenfeld (M10/ 500m), Shirley-Jane Schlabitz (W12/ 500 m, 60 m Hürden), Louisa Berndt (W14/Kugel) und gleich dreimal Colin Kampioni (W14/ 60 m, 60 m Hürden, Weit).

Dritte Plätze sicherten sich Felix Thorz (M11/50m, Weit), Paul Gustav Heller (M12/60 m, Weit), Shirley-Jane Schlabitz (60 m, Weit), Louisa Berndt (W14/60 m).

Clara Rosenträger (W12) wurde im Hürdensprint Vierte und hat über 60 m ihre pB fast egalisiert. Die gleichaltrige Fritz Henschke startete erstmals über 60 m und 60 m Hürden.



Über neue Bestwerte konnten sich darüber hinaus im Weitsprung Philipp Rose und Kacper Gaik (beide M11) freuen, Paul legte in der derselben Disziplin eine fast identische Serie hin. Und Shirley (W12) konnte sich hier gleich um mehr als 20 cm verbessern. Die Zweit- und Viertplatzierte waren übrigens nur jeweils einen Zentimeter entfernt von ihr.

Ergebnisse

M11

Felix Thorz

3. 50 m 8,03 s

3. Weit 4,38 m (pB egalisiert)

Philipp Rose

2. 500 m 1:40,0 min

M10

Ben Rosenfeld

2. 500 m 1:44,0 min

Staffel 4x100 m U12

1. Alan Clark Kehder, Philipp Rose, Jannis Bramburger, Felix Thorz 1:16,80 min



M12

Paul Gustav Heller

3. 60 m 9,11 s (VL 9,07 s)

3. Weit 4,15 m

M14

Colin Kampioni

2. 60 m 8,06 s pB

2. 60 m Hürden 9,42 s

2. Weit 4,93 m

W12

Shirley-Jane Schlabitz

3. 60 m 8,97 s (VL 8,96) pB

2. 500 m 1:35,09 min

2. 60 m Hürden 10,48 s pB

3. Weit 4,31 m

W13

Mia-Marie Weidner

1. Kugelstoßen 10,14 m (pB)

W14

Louisa Berndt

3. 60 m 8,92 s

2. Kugel 8,12 m

Stützpunktpokal 29.11.2025

Zum 20. Stützpunktpokal in Potsdam konnte der Stützpunkt SC Ffo, zu dem auch die Sportler/innen der BSG Stahl Eisenhüttenstadt und Leichtathletik Beeskow gehören, nur mit einer kleinen Mannschaft in der MU12 und einer in der WU14 antreten, welche sich aus Sportlerinnen der U12 und U14 zusammensetzte. Jede(r) Sportler/in konnte in maximal drei Disziplinen starten, wozu auch ein Start in der Staffel zählte.

Mannschaft MU12**5. Platz von 13 Mannschaften**

Felix Thorz/Ffo

50 m 7,98 s

Weit 4,29 m

Philipp Rose/Ffo

Ball 45 m

800 m 2:39,24 min pB

Alan Kehder/Ffo

50 m 8,05 s

Ball 46,50 m (pB eingestellt)

Jannis Bramburger/Bee

Weit 3,96 m

800 m 02:40,03 min

Staffel 4x100m

Alan, Philipp, Jannis, Felix



Die Trainerinnen Susanne Thielemann und Ricarda Bohrich haben sich zum Abschluss der Saison 2025 über die nochmals guten erzielten Ergebnisse sehr gefreut. Besonders bejubelt wurde die neue pB von Philipp Rose, der sich bei den 800 m von 2:47,37 min auf 2:39,24 min enorm verbessert hat und damit sehr stolz auf seine Entwicklung schauen kann, denn auch im Ballwurf kam er an seine Bestweite von 46,50m sehr nah ran. Auch die Sprintwerte von Felix und Alan zeigten auf, dass ein vorbereitendes Training und eine gute Konzentration der beiden unterstützend wirkten.

Mannschaft WU14 11. Platz von 13 Mannschaften

Da sich leider für die U12 und die U14 bei den Mädels jeweils keine Mannschaft zusammenstellen ließ, wurden die Sportlerinnen gemeinsam als WU14 gemeldet und mussten sich mit den älteren Altersklassen messen. Zudem standen nun Disziplinen auf dem

Plan, welche die AK 11 erst im nächsten Jahr zu erfüllen haben, wie 60 m statt 50 m Sprint, Hürdensprint und Kugelstoßen statt Ballwurf.

Die Mädels sind hoch motiviert in den Wettbewerb gestartet und haben sich tapfer den Aufgaben gestellt. Begleitet wurden sie durch Hartmut Schulze, Steffi Lehmann und der Mama von Hannah.

Charlotte Fraase (Jahrgang 2014)	60 m	9,70 s
	800 m	3:06,96 min
Shirley-Jane Schlabit (2013)	60 m	8,84 s (pB)
	60 m Hürden	10,60 s
	Weit	4,07 m
Clara Rosenträger (2013)	60 m Hürden	11,07
	Kugel	5,95 m
Fritz Henschke (2013)	60m	9,57
	Weit	3,46
Hannah Herde (2014)	Weit	3,61 m
	800m	2:39,90 min (pB)
Edda Lehmann (2014)	800m	3:07,84 min (pB)
	Kugel	5,40m
Staffel 4 x 100m	Charlotte, Clara, Edda und Hannah	

Besonders stolz waren die Trainer darüber, dass sich die Sportlerinnen der AK 11 den 60 m und dem Kugelstoßen gestellt haben, was im Training noch nicht Gegenstand war. Dafür wurden tolle Ergebnisse erzielt. Die Sportlerinnen konnten sich schon mal kennenlernen und sind nun auf die Wettkämpfe in 2026 gut vorbereitet, wo sie als Mannschaft des Öfteren starten werden.

Text: K. Bechly/Ricarda Bohrisch, Fotos: R. Bohrisch (11/2025)